

PIMP
your town!

Lust auf Demokratie und Beteiligung in Isernhagen



Das Original. Seit 2009.

WWW.PIMPYOURTOWN.DE



Greta Burchard

Ihre Meinung zum Deutschen Schulsystem? Was würden Sie ändern?

Ich finde das deutsche Schulsystem ist sehr veraltet und ich finde es problematisch, dass die Schulformen so stark getrennt sind. In anderen Ländern ist dies deutlich besser.

Wieso sind Sie Politikerin geworden?

Als ich Kinder bekommen habe, bin ich den Grünen beigetreten, da ich beim Umweltschutz mitwirken wollte.

Hatten Sie schon Vorerfahrung in der Politik?

Ich bin jetzt gerade erst frisch gewählt worden. Habe aber schon seit drei Jahren eine gewisse Vorerfahrung.

Oliver Kirchmair

Warum wollten Sie Politiker werden?

Ich bin der Meinung, dass man seine Meinung vertreten sollte, anstatt sich immer zu beschweren.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

Ich finde es hervorragend, weil junge Leute dadurch ein Verständnis für die Politik bekommen.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Ich habe keine bestimmten Ziele.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Meiner Meinung nach der Antrag, dass der Schulbusverkehr entlastet werden soll.

Phillip Schütz

Warum wollten Sie Politiker werden?

Wenn man sich beschwert, soll man auch mit anpacken.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

„Pimp Your Town!“ ist ein tolles Projekt, weil junge Leute so in den Politikbetrieb reinschnuppern können.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Ich will mich dafür einsetzen, dass die Lärmbelastung nicht mehr so hoch ist.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Ich fand die Anträge zum Thema Umwelt- und Klimaschutz besonders gut.

Vanessa Schenke

Wie lange sind Sie schon in der Politik tätig?

Seit 25 Jahren in der Politik. Seit 10 Jahren im Gemeinderat.

Wieso sind Sie Politikerin geworden?

Ich habe Spaß daran mitzuzuscheiden und zu bestimmen.

Ihre Meinung zum deutschen Schulsystem? Was würden Sie ändern?

Es sollte mehr Geld in Schulen fließen.

Haben Sie Haustiere?

Ich habe ein Pony, einen Hunde und einen Wellensittich.

Jessica Rothardt

Warum wollten Sie Politikerin werden?

Weil ich wollte, dass sich bestimmte Dinge in meinem Umfeld verändern und ich meinen Teil dazu beitragen wollte.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

Ich finde super, weil wir sonst nicht so viel Input von der Jugend bekommen.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Ich will erreichen, dass Isernhagen fahrrad- und klimafreundlicher wird.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Am spannendsten finde ich, dass Wasserstoff-tankstellen vorgeschlagen wurden.

Anja Moch

Warum wollten Sie Politikerin werden?

Weil ich mich für die Belange von Isernhagen interessiere.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

Ich glaube es ist wichtig für unsere Gesellschaft.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Mein Ziel ist es, die Kommunikation untereinander voranzubringen.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Ich fand alle Vorschläge sehr kreativ.

Herbert Löffler

Warum wollten Sie Politiker werden?

Weil ich will, dass der Gemeinderat gut läuft.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

Ich finde „Pimp Your Town!“ hervorragend.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Mein größtes politisches Ziel ist eine Straßenbahn, die von Altwarmbüchen aus weiter nach Kirchhorst fährt.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Ich finde der interessanteste Antrag war, dass es mehr Straßenbahnen in Isernhagen geben soll.

Heiko Weichert

Warum wollten Sie Politiker werden?

Weil ich mich an der Gestaltung und Veränderung meines Wohnortes beteiligen wollte.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

Ich finde es wichtig, um junge Leute mit der Politik in Berührung zu bringen.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Die Gemeinde positiv weiterzuentwickeln in allen Bereichen.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Ich fand alle Anträge interessant.

Christian Possienke

Warum wollten Sie Politiker werden?

Ich habe mich schon früh für Politik interessiert.

Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?

Ich finde es ist eine gute Sache, weil junge Menschen etwas über Politik lernen.

Was ist Ihr größtes politisches Ziel?

Ich möchte Isernhagen lebenswerter machen.

Was ist Ihrer Meinung nach der interessanteste Antrag?

Ich denke am schwierigsten umzusetzen, ist der Antrag mit dem neuen Schwimmbad.

HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Liebe Teilnehmenden von Pimp Your Town 2021 in Isernhagen,

persönlich nicht angreifen. Letztlich wohnen wir alle hier in Isernhagen zusammen und das Miteinander und die Gemeinschaft ist etwas, das unsere Gemeinde ganz besonders prägt.

Ihr konntet hautnah erleben, wie Kommunalpolitik funktioniert. Ihr wart live dabei, als Ideen entstanden sind, diese sich in konkrete Vorschläge entwickelt haben und dann in lebhafter Diskussion endeten. Und je nachdem, wie der Beschluss zum Vorschlag ausfiel, habt ihr Euer Ziel erreicht: unser Leben in Isernhagen immer noch ein bisschen lebens- und liebenswerter zu machen. Genauso ist es auch in der "wirklichen" Kommunalpolitik. Und genau das macht einen großen Teil meiner Arbeit als Bürgermeister aus. Denn auch für mich es am wichtigsten, dass all das, was wir im Rathaus, im Gemeinderat und in den Ortsräten tun, immer zu einem Besseren für unsere Gemeinde und unser Zuhause führt. Auf dem Weg gibt es sicherlich viel verschiedene Sichtweisen und Meinungen - und manchmal streitet man sich wahrscheinlich auch über den richtigen Weg oder die beste Lösung. Aber ein sachlicher Streit ist besonders wichtig in der politischen Diskussion, weil wir nur so in der Lage sind, alle Wünsche, Meinungen, Ideen und Kompetenzen in die Entscheidung einzubinden. Dabei müssen wir alle aber immer darauf achten, dass es ein sachlicher Streit bleibt und wir uns

Am Ende braucht Demokratie aber immer Eines: Menschen, die sich engagieren für ihr Zuhause und ihre Mitmenschen! Ich würde mich sehr freuen, Euch in den nächsten Jahren in der realen Kommunalpolitik für unser Isernhagen willkommen zu heißen und mit Euch um die besten Ideen und die beste Zukunft zu streiten. Bleibt engagiert, bleibt idealistisch und habt immer einen positiven Blick auf Eure Zukunft!

Euer
Tim Mithöfer
Tim Mithöfer
Bürgermeister für Isernhagen



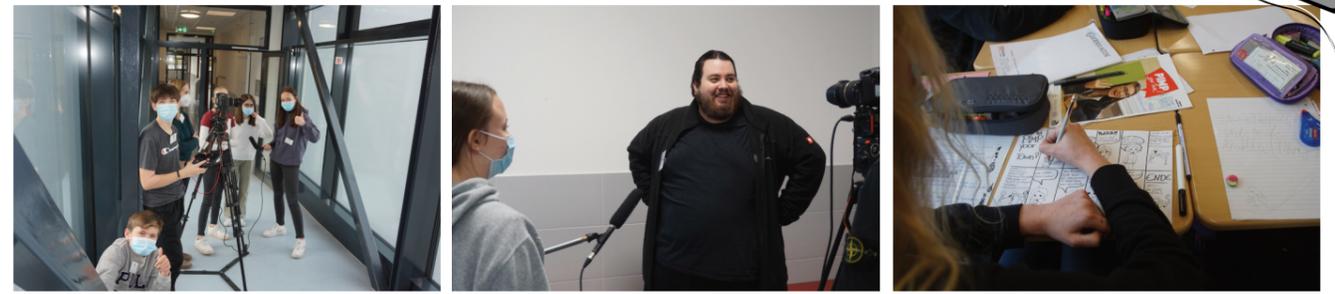
WIR SIND DAS REDAKTIONSTEAM

Wir sind die Klasse 8D des Gymnasiums Isernhagen und wir sind das Redaktionsteam. Als Redaktionsteam begleiteten wir dieses Jahr das Projekt „Pimp Your Town! Isernhagen“ vom 10.-12.11.2021 an unserer Schule. Auch wir aus der 8c der IGS Isernhagens entwarfen Teile des Magazin bei dem Projekt „Pimp Your Town! Isernhagen“ an der IGS Isernhagen vom 03.-05.11.2021. Nach einer Einführung und Begrüßung spielten alle Gruppe verschiedene Crashkurse. In drei Gruppen machten wir uns als Magazinteam an die Arbeit. Wir fingen an, die Interviews für Politiker und Lehrer vorzubereiten, erstellten Quiz und Kreuzworträtsel sowie Berichte für das Magazin. Am ersten Tag wurden dem Foto- und Filmteam erst einmal die Technik erklärt. In den nächsten Tagen suchten wir als Magazinteam Informationen darüber, was die Fraktionen machen, machten ein Comic über „Pimp Your Town!“ und erstellten Umfragen. Die Filmemacher überlegten sich die Fragen für die Politiker und interviewten diese. Während des Projektes ging das Fototeam umher und schoss Fotos. So wurden die Projekte medial begleitet. Wir alle haben uns über die zwei Projekte hinweg angestrengt und hoffen daher, dass das Magazin euch gefallen wird.

LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

www.pimpyourtown.de/isernhagen



DIE SCHÜLER-INTERVIEWS

Michel, Gym

Wenn Du etwas an deiner Gemeinde/Schule ändern könntest, was würdest Du ändern?
Ü75 sollen keinen Führerschein mehr bekommen, aber dafür gratis Bus fahren dürfen.

Henri, IGS

Was würdest Du in der Politik ändern?
Mehr Zebrastreifen.

Was fandest Du interessant an dem Projekt?
Erstellung eines Kreuzworträtsels.

Was hast Du Neues gelernt?
Offen zu sein für neue Ideen.

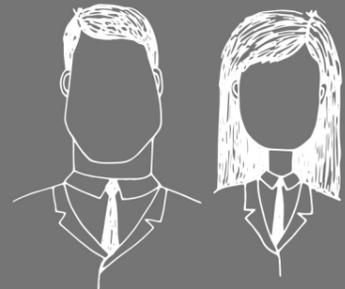
Was war Dein Highlight?
Die Ideen der anderen.

Kayra, Gym

Würdest Du sagen, dass Jugendliche genug in der Politik eingebunden sind?
Ja, sind sie.

Wenn Du etwas an Deiner Gemeinde/Schule ändern könntest, was würdest Du ändern?
Mehr Straßenreinigung.

Hattest Du Spaß?
Ja, sehr.



Jay, IGS

Was würdest Du in der Politik ändern?
Mehr Sportplätze.

Was fandest Du interessant an dem Projekt?
Sehr viele Aspekte.

Was hast Du Neues gelernt?
Wie jüngere Menschen sich in die Politik einbinden können.

Luisa, IGS

Was würdest Du in der Politik ändern?
Gleichberechtigung.

Was hast Du Neues gelernt?
Wie man mit der Kamera umgeht.

Was war Dein Highlight?
Tim Mithöfer kennenzulernen.

BRIEF AN DIE POLITIK

Liebe Politiker:innen ich bin Felicitas, bin 13 Jahre alt und gehe in die 8d an dem Gymnasium in Isernhagen.

Ich fände es gut, wenn es mehr Digitalisierung an Schulen geben würde. Nicht nur weil man nicht mehr so viel schreiben muss, sondern auch weil man nicht mehr so viel vergessen kann.

Sonst muss man immer an einem linierten und karierten Block denken, in dem Hausaufgaben erstellt wurden.

Mit einem iPad oder Tablet hat man viele Arten von Blöcken und Hausaufgaben immer dabei. So muss man auch keine Mappen mehr mitschleppen, welche in der Menge auch schwer sind.

Das macht den Rucksack schwerer und dies ist ungesund für den Rücken.

Außerdem ist es schlecht für die Umwelt so viele Blätter jeden Tag zu benutzen, welche früher oder später sowieso im Müll landen. Ich denke, ich kann für alle sprechen, wenn ich sage, dass es mehr Spaß macht mit digitalen Geräten zu arbeiten. Allerdings arbeiten Sie in der Politik meiner Meinung nach zu wenig an der Digitalisierung, denn bei uns gibt es nur in ein paar Klassenräumen Smartboards oder funktionierende Beamer. WLAN gibt es auch nur für Lehrer und dazu auch welches mit häufigen Ausfällen. Lehrer, die iPads benutzen, gibt es auch nur vereinzelt. Ich denke, wir Schüler:innen würden uns in diesem Thema über mehr Bewegung freuen.



POLITIK-COMIC



DAS PYTI-GEDICHT

Pimp Your Town ist ein Projekt, von Schülern wird's entdeckt.

Mit Crashkursen fing es an, und es machte fun.

Sogar Politiker kommen vorbei, aus ihrer eigenen Partei.

Fotos werden gemacht, dabei wird viel gelacht.

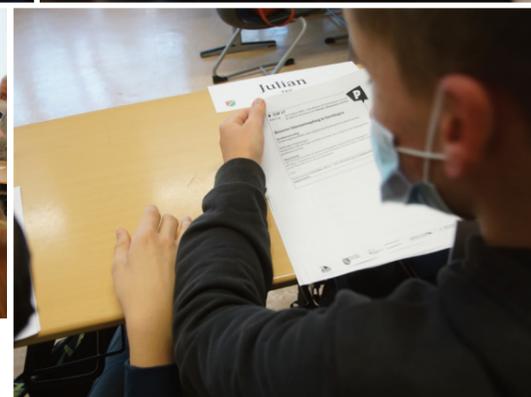
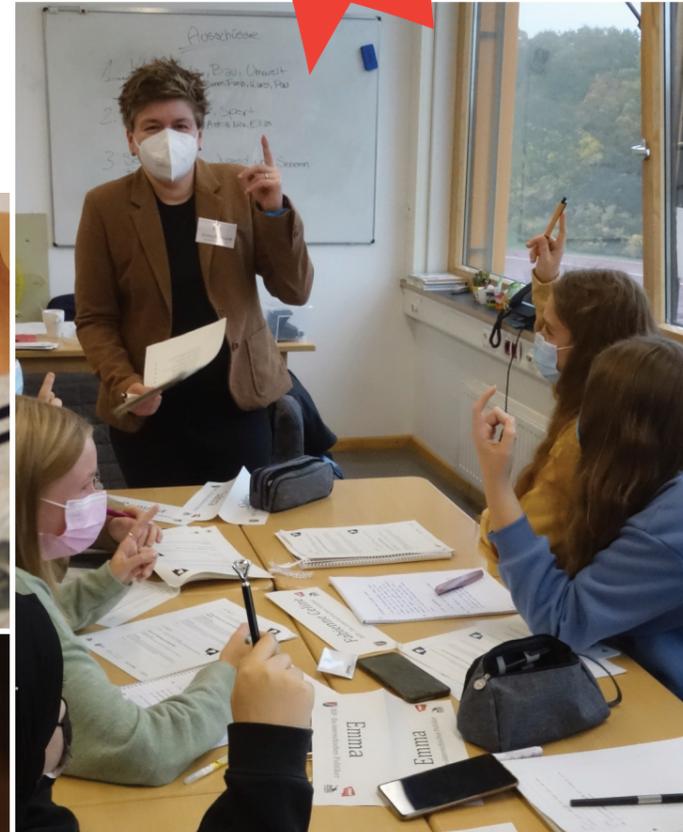
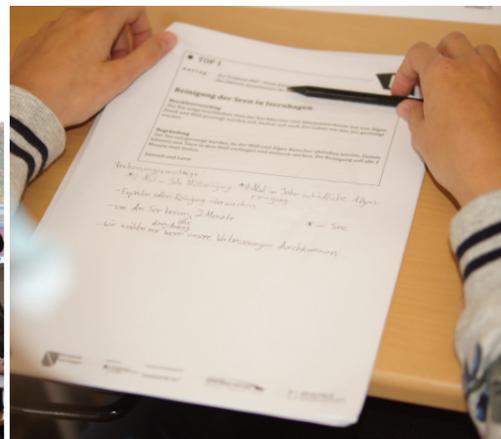
In Ausschüsse werden Schüler eingeteilt, und die Ideen wurden dabei verteilt.





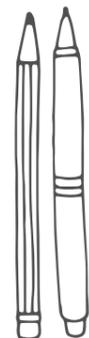
1. CRASHKURS

Beim ersten Spiel namens Ebenenspiel haben wir in zwei Gruppen jeweils vier Karten bekommen, wo verschiedene Sachen drauf standen, wie Bund, Land, Region und Kommune. Dann haben wir noch mehr Karten bekommen, die wir den vier Begriffen zuordnen sollten. Auf den Karten standen Aufgaben für eine der vier Karten. Das zweite Spiel, war ein Spiel, bei dem jede Gruppe zwei Karten bekommen hat, eine grüne und eine rote. Dann wurden uns ein Steckbrief mit Informationen wie der Name, die Herkunft, das Alter, den Pass, den Abschluss, der Wohnsitz und die Aufenthaltsdauer in einer Kommune von einer Person vorgelesen. Dann sollten wir bestimmen, ob die Person in den Rat gewählt werden darf. Wenn ja, dann sollten wir die grüne Karte hochhalten, wenn nein dann die rote Karte. Bei dem dritten Spiel Jessica Piper, wurde ein Text vorgelesen und immer wenn im Text ein Wort verbunden mit Kommunalpolitik vorkam, sollten wir „Stopp“ rufen und erklären, was die Kommune mit dem Wort zu tun hatte.



2. AUSSCHUSS-AGs

Am zweiten Tag des Pimp Your Towns kamen viele Politiker zu Besuch. Auch fanden die Ausschuss-AGs statt, wo die Schüler:innen einen Zettel bekommen haben, wo 15 Anträge pro Ausschuss drauf standen. Die Klasse war in drei Ausschüsse eingeteilt. Zu jeder Gruppe kam ein Politiker und hat die Vorschläge mit ihnen besprochen. Der erste Ausschuss: Soziales, Familie, Jugend und Senioren hat sich über Anträge zum Thema Internet in Isernhagen unterhalten. Der zweite Ausschuss hat sich um Anträge zum Thema Sport, Soziales und Kultur gekümmert. Sie haben Pros und Contras aufgestellt und darüber geredet ob die Anträge Sinn ergeben. Der dritte Ausschuss redet über Anträge, die sich um die Umwelt, Klimaschutz und Bau drehen.



YES!

3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

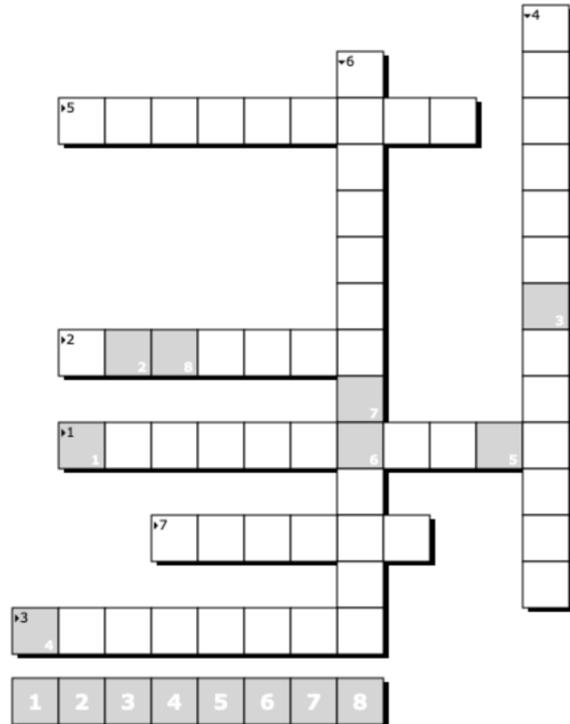
Um mehr über Ausschüsse zu lernen waren wir in einer der Politikklassen. Sie haben folgendes gemacht: In den Ausschusssitzungen wurden die wichtigsten 15 Themen pro Ausschuss besprochen. In jedem Ausschuss war ein Politiker Vorsitzender. Die relevantesten 6 Themen pro Ausschuss wurden in die Ratssitzung mitgenommen. In dem Ausschuss saßen Schüler:innen aus jeder Fraktion, welche zuvor bereits die Position der Fraktion zu den einzelnen Anträge in den Ausschuss-AG's bestimmt hatten. Bei den Ausschusssitzungen trafen zum ersten Mal die verschiedenen Klassen aufeinander.



4. GEMEINDERATSSITZUNG

In der Ratssitzung treffen alle Fraktionen aufeinander und der Ratsvorsitzende begrüßt sie. Danach sprechen sie über alle Tagesordnungspunkte und nennen Argumente dafür oder dagegen. Nach jedem Tagesordnungspunkt wird abgestimmt. Alle Anträge werden mit Abstimmungsergebnis an den Gemeinderat weitergegeben und vielleicht wird auch der eine oder andere demnächst in der Gemeinde umgesetzt.

DAS KREUZWORTRÄTSEL



1. Wo werden Patienten behandelt?
2. Womit beschäftigt sich Pimp Your Town!?
3. Welches Amt hat Herr Tonne?
4. Wer wird gewählt und ist für eine Stadt zuständig?
5. Wo werden in der Politik fachspezifische Themen besprochen?
6. Welches Amt hat Olaf Scholz?
7. Wo lernen Schüler 5 mal pro Woche?

- Lösungswort:
 1. Krankenhaus
 2. Politik
 3. Minister
 4. Bürgermeister
 5. Ausschuss
 6. Bundeskanzler
 7. Schule
 Kommunal

LÖSUNGEN

BUCHSTABENSALAT

Hier sind 9 Begriffe versteckt, die etwas mit dem Thema „Politik“ zu tun haben. Viel Spaß beim Suchen!

B	U	N	D	E	S	L	A	N	D	L	U	Q	U	Z	K
U	U	E	R	G	E	R	M	E	I	A	T	E	G	I	N
N	N	S	I	O	K	O	M	M	U	N	E	A	A	R	R
D	E	M	O	K	R	A	T	I	E	T	U	T	T	J	I
E	E	A	A	E	V	E	N	O	S	R	P	R	H	X	N
S	S	D	E	M	P	K	T	A	T	A	A	H	J	U	H
K	K	T	I	N	T	I	Z	O	E	E	R	E	U	R	W
A	A	R	M	E	I	R	K	E	R	G	T	N	S	F	A
N	N	A	X	Y	Q	W	I	L	F	E	T	O	L	A	P
Z	Z	T	Z	I	N	A	M	T	I	E	E	O	E	O	L
L	L	L	L	N	E	O	A	I	A	E	I	I	U	G	U
E	E	E	U	L	B	L	C	J	B	U	E	R	G	E	R
R	A	T	H	A	U	S	G	F	E	E	N	T	N	Q	N
A	I	E	I	X	C	N	Z	X	Y	W	X	I	R	Z	E
I	N	A	X	P	O	L	I	T	I	K	E	R	X	S	A

zu finden: BUNDESLAND, BUNDESKANZLER, KOMMUNE, DEMOKRATIE, ANTRAEGE, PARTEI, AUSSCHUSS, POLITIKER, RATHAUS

POLITIKER ZEICHNEN!

Greta Burchard
Welche Hobbys haben Sie?



Vanessa Schenke
Welche Hobbys haben Sie?



Oliver Kirchmair
Was ist Ihr Ziel in der Politik?



Jessica Rothardt
Was ist Ihr Ziel in der Politik?



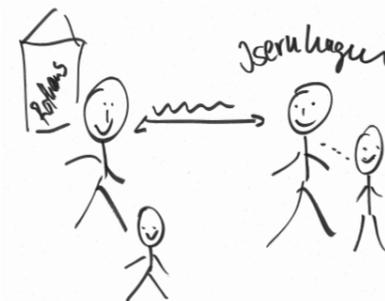
Heiko Weichert
Was ist Ihr Ziel in der Politik?



Phillip Schütz
Was ist Ihr Ziel in der Politik?



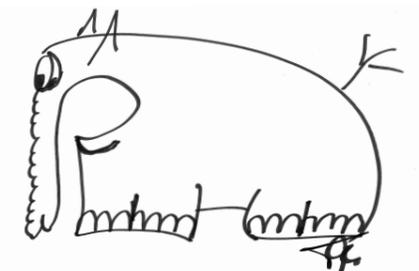
Anja Moch
Was ist Ihr Ziel in der Politik?



Christian Possienke
Was ist Ihr Ziel in der Politik?



Tim Mithöfer
Was ist Ihr Lieblingstier?



DIE ENTSTEHUNG VON ISERNHAGEN WIE WIR ES HEUTE KENNEN

Der erste Teil „Iser“ leitet sich vom Wort „Yser“ b.z.w. „Yserne“ ab, was auch für „Eisen“ steht. In der hier verlaufenden Wietze Niederung kam oft Raseneisen vor, das im späten Mittelalter auch als Baustoff genutzt wurde. Die zweite Silbe „hagene“ oder auch „Hagen“ beschreibt eine Einfriedung von Äckern oder auch ein Waldstück, das die Wildtiere von den Äckern fern hält, „haga“ bedeutet auch im germanischen Zaun oder Gehege.

Im späten Mittelalter, in der Endphase der Mittelalterlichen Binnen Kolonisation im 13. Jahrhundert wurde auf Initiative der Welfen beziehungsweise Ihrer Vasallen, der Grafschaft über dem Moore, die Siedlung Isernhagen im Zuge eines riesigen Rodungsunternehmens eine Hagenhufpazelle neben eine andere gelegt bis Höfegruppen entstanden. Diese formten sich über die weiteren Jahrhunderte zu Siedlungen bis Isernhagen entstand. 1322 hieß Isernhagen schon „Ysrenhaghe“, das sich im 14. Jahrhundert der Grafschaft von Moore anschließt. Mit dem Ausbau der Siedlungen und Zusammenwachsen der Höfegruppen wurde das langgestreckte Hagenhufdorf Isernhagen in vier Bauerschaften unterteilt:

Hohenhorster Bauerschaft (HB)
Niederhägener Bauerschaft (NB)
Farster Bauerschaft (FB)
Kircher Bauerschaft (KB)

Das sind die Altdörfer von Isernhagen. In welchem Zeitpunkt die Dörfer sich zusammengeschlossen haben ist noch unklar. Das zur Gemeinde gehörende Werenbocke (warmingbüchen) geht auf das frühe Mittelalter zurück, es handelt sich hierbei um ein altes Rodungsgebiet, welches auf Initiative eines Adligen angelegt wurde. Heute ist es als Altwarmingbüchen bekannt. Neuwarmingbüchen entstand aus einem Einzelhof, welcher nahe einer Wegtrasse des alten Postweges Hannover-Celle gelegen war. Kirchhorst, wie wir es heute kennen, entstand erst 1929 durch den Zusammenschluss von Kirchhorst, Großhorst und Stelle. Wirtschaftlich gesehen war Isernhagen für die Moore bekannt, in denen viel Torf gestochen wurden ist.

(Quelle: Kempf-Oldenburg, Tüxen: Isernhagen Chronik. Hrsg.: Gemeinde Isernhagen. Band 1 und 2)

DIE TOP ANTRÄGE DER REDAKTIONSTEAMS

„Bunte Schule“ (DÖP)

Pro: Die IGS soll bunter werden, um Schüler:innen zu motivieren.
Contra: Unnötige Kosten.
Ergebnis: Abgelehnt im Ausschuss, nicht in Ratssitzung verhandelt.

„Regelmäßige und mehr Busse“ (Pilköpfe)

Pro: Mehr Zeit für andere Tätigkeiten, durch weniger Wartezeit.
Contra: Die Gemeinde Isernhagen kann dies gar nicht beschließen.
Ergebnis: Im Rat wurde beschlossen, dass die Gemeinde sich darum kümmert, dass die Buswartezeiten nicht länger als 30 min dauern dürfen. Angenommen im Rat mit 41 „Ja“, 2 „Nein“ und 2 „Enthaltungen“.

„Mehr Mülleimer“ (UBF)

Pro: Weniger Umweltverschmutzung.
Contra: Es bringt nichts, weil die Leute sowieso ihren Müll auf den Boden werfen.
Ergebnis: Angenommen mit 26 „Ja“, 10 „Nein“ und 9 „Enthaltungen“.

„Weitere Behindertentoiletten in öffentlichen Gebäuden“ (VMFD)

Pro: Vereinfachung des Lebens von Menschen mit Behinderung.
Contra: Es sind bereits genug Behindertentoiletten vorhanden.
Ergebnis: Angenommen im Rat mit 73 „Ja“, 0 „Nein“ und 1 „Enthaltung“.

„Bepflanzung der Grünstreifen auf der Burgwedeler Straße“ (FKP)

Pro: Nahrung für Bienen.
Contra: -
Ergebnis: Im Rat wurde beschlossen, dass die Gemeinde sich um insektenfreundliche Bepflanzung kümmert. Angenommen im Rat mit 74 „Ja“, 0 „Nein“ und 0 „Enthaltungen“.

„Nachbarschafts-Hilfs-App/Website“ (SPI)

Pro: Schneller Weg sich Hilfe zu suchen und seine Hilfe anzubieten.
Contra: Ältere Menschen könnten an der Bedienung scheitern.
Ergebnis: Abgelehnt im Rat mit 25 „Ja“, 49 „Nein“ und 0 „Enthaltungen“.

TAGESORDNUNGEN

GYMNASIUM

- TOP 1: Bessere Sportangebote und Plätze
- TOP 2: Stärkere Internet-Leitungen für den Schulcampus (Gymnasium)
- TOP 3: Schule moderner machen
- TOP 4: Günstigere Schulmaterialien
- TOP 5: Mehr Bolzplätze
- TOP 6: iPads für Schüler
- TOP 7: Mountainbike-Strecke
- TOP 8: Flutlicht für Sportvereine
- TOP 9: Gebetsräume
- TOP 10: Bessere Regelung der Buszeiten
- TOP 11: Tribünen für den TSV Isernhagen
- TOP 12: Extra Kurse in der Schule
- TOP 13: Rätselwege für Kinder
- TOP 14: Gymnasium neu streichen
- TOP 15: Essmöglichkeiten draußen (Foodtruck)
- TOP 16: Hundefreilaufflächen
- TOP 17: Flohmarkt für soziale Zwecke
- TOP 18: Unterstützung der Fußballvereine in der Gemeinde
- TOP 19: Mehr Sicherheit auf den Straßen
- TOP 20: Nachbarschafts-Hilfs-App/Website
- TOP 21: Instandhaltung der Bolzplätze
- TOP 22: Erneuerung der Spielplätze
- TOP 23: Anforderung eines Baumpfadens
- TOP 24: Weitere Behindertentoiletten in öffentlichen Gebäuden
- TOP 25: Freibad in Altwarmingbüchen
- TOP 26: Mehr soziale Projekte
- TOP 27: Unisextoiletten
- TOP 28: Besseres Netz
- TOP 29: Werbung für Unverpacktläden
- TOP 30: Mehr Attraktionen in Isernhagen
- TOP 31: Reinigung der Seen in Isernhagen
- TOP 32: Müllsammeltage
- TOP 33: Warmes Wasser auf Schultoiletten
- TOP 34: Bepflanzung der Grünstreifen auf der Burgwedelerstraße
- TOP 35: Verbesserung von Radwegen in Isernhagen HB, NB
- TOP 36: Bau von Moscheen
- TOP 37: Beleuchtung der Feldwege
- TOP 38: Verbesserung der Parksituation vor der Schule durch ein Einbahnstraßensystem
- TOP 39: Busfahrkarten billiger machen
- TOP 40: Mehr Mülleimer in Isernhagen
- TOP 41: Günstigere Wohnungen für finanziell beschränkte Menschen (z.B. Flüchtlinge, Senioren, Schwerstbehinderte)
- TOP 42: Besserer Internetempfang in Isernhagen
- TOP 43: Straßenbahn Erweiterung
- TOP 44: Neue Asphaltierung der Hannoverschen Straße in AWB und wieder Tempo 50
- TOP 45: Bessere Beleuchtung auf Wegen und Straßen



Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.

IGS

- TOP 1: Bunte Schule
- TOP 2: Regelmäßige und mehr Busse
- TOP 3: Mehr Nachhilfe
- TOP 4: Snack-Automat in der Schule
- TOP 5: Mehr Sportmöglichkeiten in der Öffentlichkeit
- TOP 6: Mehrere Schulen
- TOP 7: Dekoration an Feierteigen unabhängig davon aus welcher Religion es ist
- TOP 8: Bänke auf dem Sportplatz
- TOP 9: Mehrere freie Sportplätze
- TOP 10: Wasserspender nutzen
- TOP 11: Mehr Fahrradständer
- TOP 12: Deutschkurse
- TOP 13: Bessere Ausstattung der Schulen
- TOP 14: Rollstühle im Klassenraum
- TOP 15: Schulmodernisierung
- TOP 16: Günstigere Fahrkarten
- TOP 17: Mehr Jugendtreffs
- TOP 18: Mehr Asylheime
- TOP 19: Mehr Spielplätze, mehr Geräte
- TOP 20: Mehr Freizeitangebote
- TOP 21: Neue Kindergärten
- TOP 22: Ein großer Skaterpark
- TOP 23: Altwarmingbüchener See
- TOP 24: Badeinsel in Kirchhorst
- TOP 25: Mehr Rabatte für Menschen, die nicht so viel Geld haben
- TOP 26: Gemischte Spieleabende in Altersheimen mit Schulen oder Kindergärten
- TOP 27: Bahnen in Isernhagen
- TOP 28: Günstigere Sportvereine
- TOP 29: Mehr Räume für Vereine und Aktionen bei der Kirche
- TOP 30: Hilfe und Bildung für Bedürftige
- TOP 31: Mehr Solaranlagen
- TOP 32: Mehr Fahrradständer im Altwarmingbüchener Zentrum
- TOP 33: Wasserstofftankstellen
- TOP 34: Mehr Ladestationen für E-Autos
- TOP 35: Schotterwegaufrüstung
- TOP 36: Mehr Schwimmbäder
- TOP 37: Recycling
- TOP 38: Aufforstung
- TOP 39: Mehr Mülleimer in Isernhagen
- TOP 40: Alte Klamotten spenden
- TOP 41: Mehr Fußgängerüberquerungen in AWB
- TOP 42: Mehr Haltestellen für Busse in Isernhagen.
- TOP 43: Mehr Schutzgebiete
- TOP 44: Mülleimermangel
- TOP 45: Veranstaltungssäle für z.B. Hochzeiten und Partys

PIMP YOUR TOWN! GYM ISERNHAGEN 2021

Sama Alia
Emran
Riadh Osman
Fabienne Celine
Quentin
Anton
Elias Finn
Emma
Simon
Julian
Dalal
Farin
Naghham
Valentin
Adrian
Nils
Paul Peter
Pauline
Sahra
Karol
Szymon
Giulian-Miguel
Marwa
Romina
Kimberly
Ben
Kenan-Zorooglu
Maximilian
Nick
Laurenz
Nina
Damian
Tom
Leon
Lee-Ann
Benjamin-Felix
Kriszjan
Luke
Anissa
Pavle
Lenja
Aydin
Pascal
Luca-Joel

Justus
Janik Leon
Fritz
Melina
Miriam
Hayat
Vincent
Marlo
Constantin
Math Len
Emily Sophie
Henri
Luisa
Lara Marleen
Luzi
Lea Letizia
Tnes
Leonard
Elias
Lilly-Sophie
Janik Alexan-
der
Usama
Helin
Lucas
Mariam
Parisa
Jan-Eric
Rajana
Nisrin
Klaudiusz
Anja
Kira
Najah
Jova
Mervin
Arien
Romeo
Luan
Emre
Lendrit
Tom
Linja-Leontie
Ceyda
Collin

PIMP YOUR TOWN! IGS ISERNHAGEN 2021

Noah
Lene
Timo
Nina
Sams
Colin
Lasse
Ole
Pauline
Lescro
Viktoria
Maximilian
Lucia
Anina
Lilli
Mathea
Moritz
Tamina
Charlotte
Julian
Jasper
Frederik
Marc-Lennart
Jossy
Janosch
Greta
Lennart
Friederike
David
Leni
Nevio
Letizia
Angelina
René
Emma
Leon
Mara
Theo
Lena
Yannic
Henrik
Ghamgin
Thea
Philine
Kian
Jessica
Georg
Michel
Luca
Anna
Axilles

Leonard
Sarah
Marc
Paula
Alyssa
Keannu
Emma
Parker
Max
Philippa
Lena
Moritz
Rosalie
Anna
Emma
Nicholas
Kira
Niklas
Jemie
Jakob
Maibritt
Emily
Marc-Aurel
Richard
Carlo
Finla
Oznur
Leontie
Vincent
Alonso
Noah
Neele
Titus
Lea
Fyn
Ben Leon
Dalia
Cem
Felix
Ben
Maria-Chiara
Larissa
Janne
Carolina
Zoé
Joline
Lina
Niklas
Marie
Leni
Lena



WIR WAREN DABEI

IGS Isernhagen
Helleweg 1
30916 Isernhagen

Gymnasium Isernhagen
Helleweg 1
30916 Isernhagen

KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Melanie Kindler
Koordinierungs- und Fachstelle
der Partnerschaft für Demokratie leben!
Königsberger Str. 18
30916 Isernhagen

Irene Sassenburg-Fröhlich
Federführendes Amt
bei der Gemeinde Isernhagen
Bothfelder Str. 29
30916 Isernhagen

VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!

Politik zum Anfassen e.V.
Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen
(0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de
politik@zumanfassen.de

DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN SAGT:



Weitere Informationen über das Planspiel, Bildergalerien und Videos unter www.pimpyourtown.de/isernhagen